

04.02.2005

Koks statt Rauch am Opernball



Wien (OTS) - Wer unerlaubt rauchte, musste am gestrigen Opernball mit der Polizei rechnen, denn das Rauchverbot wurde streng kontrolliert. Weniger streng dürfte der Drogenkonsum der Schönen und Reichen beobachtet worden sein. Zu diesem Schluss kommt ProSieben Austria im heutigen Exklusiv-Bericht in den Austria TopNews um 20.00 Uhr.

Ein Drogen-Wischtest (www.drogendetektive.com) der von ProSieben Austria auf den Toiletten gleich hinter den Logen der Wiener Staatsoper durchgeführt wurde, lieferte Spuren von Kokain auf Klodeckel, Spülkasten und Klopapierhalter.

Der einfach anzuwendende Oberflächenwischtest, mehr als 1 Million Mal von Polizei und Zoll bereits erprobt, kann man mit einer 95%igen Sicherheit binnen kürzester Zeit Cannabis, Ecstasy, Opiate und Kokain feststellen.

Gleich beim ersten Schnelltest stellten die Enthüllungsjournalisten von ProSieben Austria Spuren von Kokain und Ecstasy fest. Weitere Tests brachten dasselbe eindeutige Ergebnis: illegale Drogen am Opernball.

Rückfragehinweis:
ProSieben Austria
Redaktion Austria TopNews
Tel.: 0664 / 92 663 92